

Züchterinterview

## Marton Collies

Toni und Marie Nic, CSSR

### **WIE HABEN SIE BEGONNEN ?**

Die Rasse Collie zog mich schon von klein auf an. Meine Tante hatte einen Collie, als ich noch ein Schüler war. Ich wünschte mir, auch einen eigenen Hund zu besitzen. Mein Wunsch ging erst im Jahre 1974 in Erfüllung. Es war unser erster Zuchthund "Award ze Stribrne Zatoký", ein Sohn von Rifflesea River Gold. Zu diesem ausgezeichneten Hund kauften wir eine Durchschnittshündin aus demselben Zwinger, und am 22.7.77 ließen wir den 1. Wurf des Zwingers Marton eintragen. Diese Paarung brachte uns nicht die erwünschten Erfolge, und so beschloßen wir, zwei Hündinnen zu kaufen. Vor diesem Kauf besuchten wir schon viele Ausstellungen und studierten manche Ahnentafel. Schließlich fiel die Wahl auf eine blue merle Hündin "Riana Mamive" und die gelb-weiße Hündin "Queen Mamive", die dann auch zu unserer Zuchtbasis wurden. Im Jahre 1981 begann unsere Zusammenarbeit mit dem Zwinger "von der Ruhrstadt", die uns den ersten Import brachte. Dieser Import, der tricolour Rüde "Condor von der Ruhrstadt" war, wie sich zeigte, ein passender Partner für unsere beiden Hündinnen. Er gab uns eine ganze Reihe Qualitätsnachkommen und die ersten Ausstellungserfolge. Wir haben es vermieden, uns Welpen aus dem ersten Wurf zur Zucht zu halten. Den Fehler, aus dem ersten Wurf einen Zuchthund nachziehen zu wollen, machen leider sehr viele Anfänger. So konnten wir in der Qualität schneller vorangehen.

### **WELCHE COLLIES BEEINFLUSSTEN IHRE ZUCHT AM MEISTEN ?**

Es waren die schon genannten Tiere. "Queen" und "Riana" stammen aus der Linie "Dunsinane" mit dem Rüden "Brettonpark Highlander of Dunsinane" als Basis. Ferner "Black Condor", der aus der Rokeby-Zuchtlinie stammt mit den Rüden "Ramsey" und "Royal Ace" als Basis. Väterrüde von all diesen Rüden ist "Dazzler of Dunsinane". Heute haben wir schon weitere Tiere, die diese Linien fortsetzen. In ihren Ahnentafeln stehen Einzelhunde, die die Colliezucht in der Welt beeinflussten, wie z.B. Ch.Aberthorne Arrester, Sandiacre Softly Softly, Int.Ch.etc.WSgr. Cookie vom Hause Reinhard, Ch.Cathanbrae Polar Moon at Pelido, Ch.Bririch Gold Edition usw. Jetzt beginnt der neu importierte gelb-weiße Collierüde "Golden Miro v.d. Ruhrstadt" unsere Zucht zu beeinflussen.

### **WAS WAREN BISHER IHRE BESTEN ERFOLGE ?**

Gewinn des Titels Int. Ch. mit der Hündin "Jean Marton". Sie ist die einzige Colliehündin, die in der Geschichte der Zucht dieser Rasse in den tschechischen Ländern diesen Titel erworben hat. Ihr Sieg auf der Eurodogshow in Kortrijk, zweimal Rassebeste in Ungarn - wo gewöhnlich 150-240 Collies gemeldet werden. Ferner zweimal Rassebeste mit der Hündin "Marlen Marton", einer Schwester von Jean, in Verl-Kaunitz 1986 und in Recklinghausen 1987, Europasiiegerin 1988. Inzwischen hat "Marlen" auch das VDH-Championat und das Deutsche Championat. Der in der CSSR stehende "Pionocchio Marton" wurde Rassensieger und Mitteleuropäischer Sieger auf der Ausstellung in Brno. Diesen Erfolg konnte auch Jean für

sich verbuchen. Bis vor kurzem war die Ausstellung in Brno die einzige, bei der ein CACIB vergeben wurde. Bei der letzten Ausstellung in Brno im Juli 1988 errang "Golden Miro v.d. Ruhrstadt" den Titel Mitteleuropäischer Sieger und erwarb seine letzte Anwartschaft für den Titel CSSR-Sieger.

## **WORAUF ACHTEN SIE BESONDERS BEI EINEM WELPEN, DEN SIE ALS ZUCHT-HUND BEHALTEN WOLLEN ?**

Das ist eine sehr umfangreiche Frage und hängt mit der Auswahl eines Zuchtpaares zusammen. Meistens wird die Hündin mit einem Rüden gepaart, um sich aus dieser hoffnungsvollen Verbindung einen Welpen zu behalten. Ein anderes Mal entscheiden wir uns erst, wenn die Welpen größer sind und uns einer davon ausserordentlich gut gefällt. Doch immer ziehen wir die Abstammung in Betracht. Auch achten wir darauf, zu welchem Partner das neue Tier in unserem Zwinger passen könnte. Bei der Auswahl beobachten wir stets die Welpen von den ersten Lebensstunden an. Wir nehmen sie oft in die Hand und betrachten sie sorgfältig. Wollen wir einen Welpen behalten, zögern wir die Entscheidung ziemlich lange hinaus. Nur einmal haben wir uns gleich nach dem Werfen entschieden. Es war bei der Hündin "Isabell Marton". Wir hatten mit dieser Auswahl Glück. Als Richtschnur bei der Auswahl dient uns eine vollkommene Kenntnis von Vorzügen, aber auch von eventuellen Fehlern der Eltern und weiterer Ahnen. Wir bemühen uns festzustellen, welcher Nachkomme die meisten Vorzüge und die wenigsten Fehler nach seinen Ahnen haben wird. Der Welpe sollte einen schönen Ausdruck und Kopf sowie ein reiches Haarkleid haben. Der Knochenbau darf nicht schwach sein, der Welpe muß fröhlich, lebhaft und gesund sein. Mehr können wir von einem Welpen nicht fordern. Der Welpe wird sich im Laufe eines Jahres unterschiedlich entwickeln, und wir müssen diese Entwicklung sorgfältig beobachten.

## **WAS IST FÜR SIE BEI DER PLANUNG EINER PAARUNG ENTSCHIEDEND ?**

Der Züchter kennt seine Hündinnen und ihre Vorahren mit ihren Vorzügen und Fehlern. Der ausgewählte Deckrüde sollte dann diese Vorzüge verstärken und die Fehler ausmerzen. Die Blutführung sollte eine bestimmte, vom Züchter ausgearbeitete Linie verfolgen. Es ist jedoch keine Bedingung. Manchmal ist auch die Auskreuzung erfolgreich, aber erst dann, wenn wir genug Auskünfte über den geplanten Rüden haben, über seine Ahnen und Nachzucht. Wir können dann zu einer neuen Zuchtlinie und auf ein qualitativ höheres Niveau kommen. Die gepaarten Hunde in Linienverbindungen sollten denselben Fehler nicht haben und äußerlich zusammenpassen. Die Ausstellungserfolge sind auch von großer Bedeutung, aber manchmal sind sie entsteht und führen unerfahrene Züchter in die falsche Richtung. Wir sind bereit, für die Paarung einen hervorragenden Rüden zu nehmen, auch wenn er von einem schlechten Richter eine schlechte Bewertung hat.

## **WELCHE VORZÜGE SIND FÜR SIE UNBEDINGT ERFORDERLICH ?**

Der Zuchthund muß ein festes Nervensystem besitzen und darf keine Ängstlichkeit zeigen. Was sein Exterieur betrifft, muß er einen edel geformten Kopf, gut angestetzte Ohren und ein perfektes Kippohr, ein gut geformtes und gesetztes Auge, ein leichtes und elegantes Gangwerk haben. Ein Kopffehler ist unzulässig. Wir müssen aber auch Realisten sein und uns dessen bewußt werden, daß es keinen fehlerlosen Hund gibt. Wir dürfen nicht zulassen, daß für

# COLLIE REVUE



Foto oben rechts:  
Int.Ch. Jean Marton

Foto unten links:  
Pinnocchio Marton

# COLLIE REVUE

uns geringe Fehler zum Limit werden und wir durch Beseitigung von diesen Kleinigkeiten die Vorzüge unserer Linie verlieren.

## **WELCHES SIND DIE VORZÜGE IHRER LINIE ?**

Gutes Wesen, Ausdruck, gut geformter Kopf, mandelförmiges, edles Auge, gute Kippohren, reiches Haarkleid und gutes Gangwerk.

## **WELCHES SIND IHRE PLÄNE FÜR DIE ZUKUNFT ?**

Die Aufzucht von schönen und gesunden Hunden, die ihren Besitzern viel Freude machen und auf Ausstellungen konkurrenzfähig sind. Wir wollen weiter unsere erfolgreiche und freundliche Zusammenarbeit mit dem Zwinger "von der Ruhrstadt" und neue Mitarbeit mit dem ungarischen Zwinger "Rovelburgi" entwickeln.

## **GIBT ES PROBLEME BEI UNSERER RASSE ?**

In jeder Menschentätigkeit kommen Probleme vor, um so eher in der Hundezucht, wo man viele Dinge nicht beeinflussen kann. Ein spezifisches Problem beim Collie ist die Ängstlichkeit. Diesen Fehler beschreiben die Autoren der Kynologenliteratur schon an der Wende des 19. Jahrhunderts. Wahrscheinlich spielt hier unbedachte, enge Inzucht eine große Rolle. Aus den bei uns so oft vorkommenden Paarungen, wie z.B. Vater/Tochter oder Geschwisterpaarung können Individuen mit neuralgischen Wesensänderungen degenerativen Ursprungs zur Welt kommen. Aus den internationalen Kontakten sowie der Auslandsliteratur ist uns bekannt, daß es diese Probleme auch in anderen Ländern gibt. Manche sind ähnlich, andere spezifisch für das bestimmte Land.

## **WIE FÜTTERN SIE IHRE HUNDE ?**

In der CSSR gibt es kein Fertigfutter für Hunde. Wir müssen für unsere Tiere täglich kochen. Zum Fleisch bekommen sie Kombinationen mit Getreide wie Haferflocken, Reis, Teigwaren, Gemüse, gekochte Äpfel und im Sommer Brennesseln. Manchmal geben wir Trockenmilch oder Eier dazu. Es gibt auch tschechoslowakische Vitaminpräparate. Zum Trinken bekommen die Hunde Brunnenwasser oder Mineralwasser. Erwachsene Hunde füttern wir einmal. Bei großem Frost zweimal täglich. Junge Hunde und trüchtige Hündinnen werden mehrmals täglich gefüttert. Für die Welpen haben wir oft deutsche Nahrung - Peka Welpenkost und Peka Welpenmilch für die Aufzucht von kleinsten Welpen.

## **WIE PFLEGEN SIE IHRE HUNDE ?**

Wir sind ein kleiner Colliezwinger mit höchstens vier Hündinnen. Nachts sind die Hunde in einem 16 m langen Gebäude, zu dem 5 Ausläufe gehören. Wir haben einen großen Garten, in dem die Hunde abwechselnd laufen können. Wir versuchen, die Hunde in einem guten Gesundheitszustand zu halten. Wir kämmen und bürsten sie einerseits regelmäßig, andererseits in Bezug auf Haarwechsel oder Ausstellungen. In Sachen Pflege der Hunde haben wir sehr viel bei dem Colliezwinger "von der Ruhrstadt" gelernt.

## **WAS BEEINFLUSST DAS WACHSTUM DES HAARKLEIDES AM MEISTEN ?**

Unter der Voraussetzung, daß der Hund tadellos gesund ist, ist das fast ausschließlich Vererbung. Die in der Wohnung gehaltenen Hunde erreichen nie ein solches Haarkleid wie die, die ganzjährig draußen leben.